

Wie gestalten **Wir.JETZT.HIER** den
Zusammenhalt mit jungen Menschen,
die bei uns aufgewachsen sind!



- ✓ „Independency is a quality of Interdependency.“
- ✓ Unabhängigkeit zeigt sich in der Qualität der Abhängigkeiten oder des nachhaltigen *Zusammenhalts der sozialen Beziehungen*, die wir anbieten.
- ✓ Verselbständigung entscheidet sich entsprechend darin, wie der soziale Zusammenhalt auch durch die Träger der Erziehungshilfen gestaltet ist.

Jugend als gesellschaftlicher Integrationsmodus

Gesellschaftlich-funktionale Zuschreibungen an das Jugendalter

- Soziale und berufliche Handlungsfähigkeit
- Verantwortungsübernahme
- Individuation und soziale Zugehörigkeit

Agieren
Jugendlicher

lernen,
entscheiden,

...

Kernherausforderungen des Jugendalters

- Qualifizierung
- Verselbstständigung
- Selbstpositionierung

*Verselbständigung ist mehr als keine
gravierenden Probleme in der
Persönlichkeitsentwicklung mehr
beschreiben zu können!*

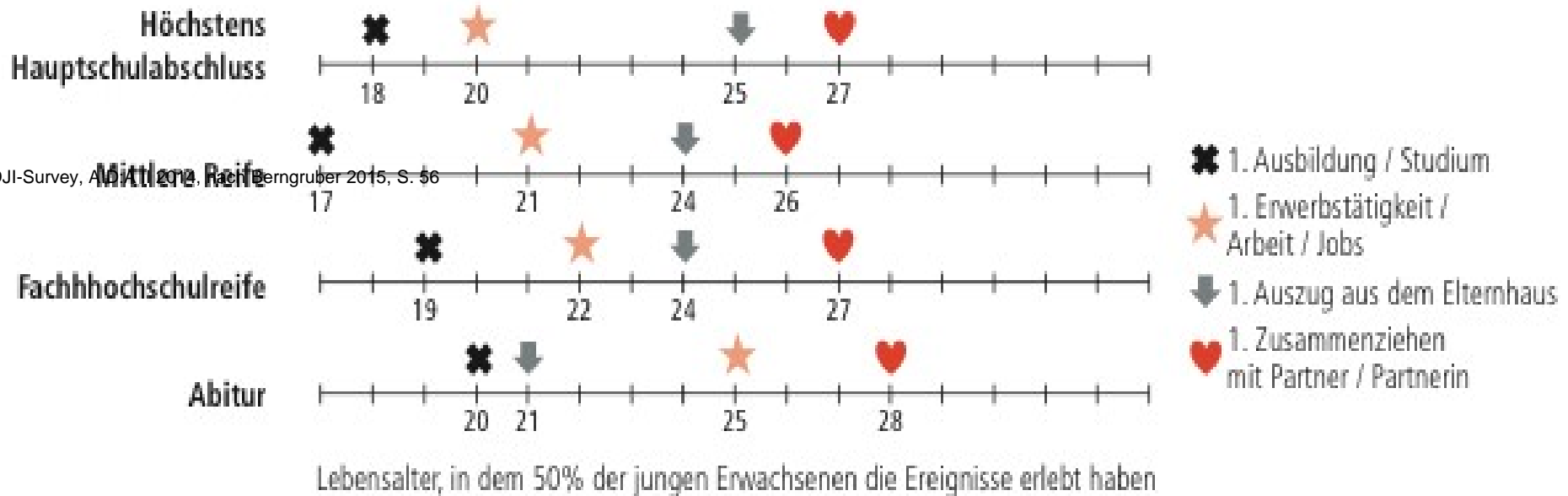
-
- „Care leaving“ ist altes Problem, das sich heute u.a. durch die Veränderungen des Jugendalters verschärft hat!

„25 ist the new 18“

kanadische Kampagne

“25 is the new 18”

Alter beim ersten Erreichen verschiedener Lebensereignisse junger Erwachsener (in Jahren) nach dem angestrebten bzw. erreichten Schulabschluss



DJI-Survey, April 2012, nach Berngruber 2015, S. 56

“25 is the new 18”

Beginn der Berufsausbildung mit 20!!
Viele junge Menschen sind, wenn sie die
Hilfe verlassen, Schülerinnen und Schüler

...

“25 is the new 18”

Care Leaver: 18 sticht (Pothmann)

Verkürzte Jugend!

- Einige wollen raus!
- Viele brauchen aber später wieder Unterstützung!
- Fast keine_r kommt ohne öffentliche Hilfe aus – “Care Transformation”!
- Unterstützung im jungen Erwachsenenalter schafft Nachhaltigkeit! (MidWest-Studie)
- ... sich immer für Hilfe legitimieren müssen, das halt keiner aus (Ehlke 2017)

Das Strukturproblem „Leaving Care“ ...

Nicht der/die ‚Care Leaver‘, der Unterstützung einfordert, ist das Problem

...

... sondern die Infrastruktur der Hilfen, die nicht systematisch auf das Strukturproblem „Leaving Care“ im jungen Erwachsenenalter reagieren.

Möglichkeit zum “staying in”

Recht auf “after care services”

“Jugendhilfe kann es nicht allein, aber es geht auch nicht ohne sie”

Inklusive Kinder- und Jugendhilfe

- Inklusion bedeutet zunächst: **Stärkung sozialer Teilhabe für alle – dies ist der Gradmesser**
- Erziehungshilfen müssen sich fragen, **wie sie soziale Teilhabe in den regulären Strukturen (Ausbildung, Arbeit, Wohnen etc.) des Aufwachsens stärken.**

Berliner Erklärung

Rechtsanspruch „Leaving Care“



- | | | |
|-----------|---|---|
| § 41 | Hilfen nach 18 - vom Soll zum Muss | ! |
| § 36 | Zuständig bleiben | ! |
| § 8 / 9 | Beteiligung & Selbstorganisation stärken | ! |
| § 44 / 45 | Übergangskonzepte & Coming back verankern | ! |
| § 92 | Kostenheranziehung abschaffen | ! |

Begleitung, Ausbildung und Wohnraum absichern !

Rechtsanspruch „Leaving Care“
Hilfen nach 18 - vom Soll zum Muss
Zuständig bleiben
Beteiligung & Selbstorganisation stärken
Übergangskonzepte & Coming back verankern
Kostenheranziehung abschaffen
Begleitung, Ausbildung und Wohnraum absichern

In der Diskussion um ‚Care Leaving‘ ist ein grundlegender Wechsel von einer Kultur der Beendigung hin zu einer Kultur des Wiedersehens notwendig: Im Übergang sollten die jungen Menschen den **Zusammenhalt – WIR.JETZT.HIER –** spüren. Es gilt die ‚Beziehungen‘ zu den jungen Menschen auf den zu transformieren, nicht zu beenden.

Herzlichen Dank! **WIR** können **JETZT**
HIER den **Zusammenhalt** mit Care
Leavern neu gestalten!



Auf careleaver-online.de findest du wichtige Infos für deinen Übergang aus der Jugendhilfe. Eine gute Vorbereitung kann deinen Weg erleichtern.

Willkommen auf www.careleaver-online.de

Nicht alle Kinder und Jugendlichen wachsen bei ihren Eltern auf. Einige leben aus verschiedenen Gründen ...



Aktuelles

